

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.09.2018

Druckdatum: 17.09.2018

Version: 4.3

Seite 1/10

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente A

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

EURODUR EPH 0403 Komponente A

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

Verwendungsbereiche [SU]

SU 19: Bauwirtschaft

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Verwendungsbereiche [SU]

SU 21: Verbraucherverwendungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Euroteam Bauchemie GmbH

An der Mühle 1
15345 Altlandsberg
Germany

Telefon: +49 (0) 33438 14790

Telefax: +49 (0) 33438 147929

E-Mail: info@euroteam-bauchemie.de

Webseite: www.euroteam-bauchemie.de

E-Mail (fachkundige Person): info@euroteam-bauchemie.de

1.4. Notrufnummer

Labor, 24h: +49 (0) 162 2599220, Montag - Donnerstag 7:00 - 16:00; Freitag 7:00 - 13:00 +49 (0) 33438 1479 19 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|---|---|----------------------|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>) | H315: Verursacht Hautreizungen. | |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>) | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. | |
| Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>) | H319: Verursacht schwere Augenreizung. | |
| Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 2</i>) | H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. | |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.09.2018

Druckdatum: 17.09.2018

Version: 4.3

Seite 2/10

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente A

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS07

Ausrufezeichen



GHS09

Umwelt

Signalwort: Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze; Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

| | |
|------|--|
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

| | |
|------|---|
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
|------|---|

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

| | |
|--------|---|
| EUH208 | Enthält Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze, Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
|--------|---|

Sicherheitshinweise Prävention

| | |
|------|--|
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |

Sicherheitshinweise Reaktion

| | |
|--------------------|--|
| P305 + P351 + P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
|--------------------|--|

2.3. Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

| Produktidentifikatoren | Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Konzentration |
|--|---|--------------------|
| CAS-Nr.: 25068-38-6 EG-Nr.: 500-033-5 | Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 2 Achtung H315-H317-H319-H411 | 21 - ≤ 35 Gew-% |
| CAS-Nr.: 68611-50-7 | Flüssiges Polysuldidpolymer mit Thiokolgruppen (MG < 180 0) Aquatic Chronic 2 H411 | 13 - ≤ 22 Gew-% |
| CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8 | Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1 Achtung H315-H317 | 6 - ≤ 10 Gew-% |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.09.2018

Druckdatum: 17.09.2018

Version: 4.3

Seite 3/10

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente A

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Allergische Reaktionen Schwere Augenschädigung/-reizung

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO₂), Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.09.2018

Druckdatum: 17.09.2018

Version: 4.3

Seite 4/10

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente A

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Keine Daten verfügbar

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Brandschutzmaßnahmen:

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Verpackungsmaterialien:

Geeignetes Material für Behälter/Anlagen: Zinn

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Empfohlene Lagerungstemperatur: +10 °C - +30 °C.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.09.2018

Druckdatum: 17.09.2018

Version: 4.3

Seite 5/10

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente A

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

| Stoffname | DNEL Wert | ① DNEL Typ ② Expositionsweg |
|---|-----------------------|--|
| Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze CAS-Nr.: 25068-38-6 | 12,3 g/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL akut inhalativ (systemisch) |
| Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze CAS-Nr.: 25068-38-6 | 12,3 g/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |
| Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze CAS-Nr.: 25068-38-6 | 8,3 mg/kg | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL akut dermal, Kurzzeit (systemisch) |
| Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze CAS-Nr.: 25068-38-6 | 8,3 mg/kg | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL Langzeit dermal (systemisch) |

| Stoffname | PNEC Wert | ① PNEC Typ |
|---|------------|----------------------------|
| Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze CAS-Nr.: 25068-38-6 | 0,003 mg/l | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Hautschutz:

Empfohlenes Material: Butylkautschuk, FKM (Fluorkautschuk), PVC (Polyvinylchlorid), CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NBR (Nitrilkautschuk) Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374.

Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Geeignetes Material: Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) min

Atemschutz:

(Kombinationsfiltergerät (EN 14387)) Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

8.3. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: grau

Geruch: nicht bestimmt

Sicherheitsrelevante Basisdaten

| Parameter | | bei °C | Methode | Bemerkung |
|------------------------------|----------------|--------|---------|-----------|
| pH-Wert | nicht bestimmt | | | |
| Schmelzpunkt | nicht bestimmt | | | |
| Gefrierpunkt | nicht bestimmt | | | |
| Siedebeginn und Siedebereich | nicht bestimmt | | | |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.09.2018

Druckdatum: 17.09.2018

Version: 4.3

Seite 6/10

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente A

| Parameter | | bei °C | Methode | Bemerkung |
|--|-----------------------------|--------|---------|-----------|
| Zersetzungstemperatur (°C): | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Flammpunkt | > 100 °C | | | |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Zündtemperatur in °C | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Dampfdruck | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Dampfdichte | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Relative Dichte | 1,4 - 1,5 g/cm ³ | 23 °C | | |
| Schüttdichte | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Wasserlöslichkeit | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Viskosität, dynamisch | 2 - 5 Pa*s | 23 °C | | |
| Viskosität, kinematisch | <i>nicht bestimmt</i> | 40 °C | | |

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.2. Chemische Stabilität

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Chlorwasserstoff (HCl), Stickoxide (NO_x), Schwefeldioxid (SO₂), Schwefelwasserstoff (H₂S), Formaldehyd, Mercaptan

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| CAS-Nr. | Stoffname | Toxikologische Angaben |
|------------|--|---|
| 25068-38-6 | Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze | LD₅₀ oral: 11.400 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: >22.800 mg/kg (Kaninchen) |
| 68611-50-7 | Flüssiges Polysuldidpolymer mit Thiokolgruppen (MG < 1800) | LD₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: >7.800 mg/kg (Ratte) |
| 68609-97-2 | Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate | LD₅₀ oral: 17.100 mg/kg (Ratte) |

Akute orale Toxizität:

Die Einstufungskriterien für diese Gefahrenklasse entsprechen nicht der Definition.

Akute dermale Toxizität:

Die Einstufungskriterien für diese Gefahrenklasse entsprechen nicht der Definition.

Akute inhalative Toxizität:

Die Einstufungskriterien für diese Gefahrenklasse entsprechen nicht der Definition.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.09.2018

Druckdatum: 17.09.2018

Version: 4.3

Seite 7/10

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente A

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Verätzungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität:

Die Einstufungskriterien für diese Gefahrenklasse entsprechen nicht der Definition.

Karzinogenität:

Die Einstufungskriterien für diese Gefahrenklasse entsprechen nicht der Definition.

Reproduktionstoxizität:

Die Einstufungskriterien für diese Gefahrenklasse entsprechen nicht der Definition.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Die Einstufungskriterien für diese Gefahrenklasse entsprechen nicht der Definition.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Die Einstufungskriterien für diese Gefahrenklasse entsprechen nicht der Definition.

Aspirationsgefahr:

Die Einstufungskriterien für diese Gefahrenklasse entsprechen nicht der Definition.

Zusätzliche Angaben:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

| CAS-Nr. | Stoffname | Toxikologische Angaben |
|------------|--|---|
| 25068-38-6 | Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze | EC₅₀ : 220 mg/l 4 d (Scenedesmus subspicatus) EC₅₀ : 3,6 mg/l 4 d (Leuciscus idus (Goldorfe)) EC₅₀ : 2,8 mg/l 2 d (Daphnia magna (Großer Was serfloh)) LC₅₀ : 1,3 mg/l 4 d |
| 68611-50-7 | Flüssiges Polysuldidpolymer mit Thiokolgruppen (MG < 1800) | LC₅₀ : 320 mg/l 4 d (Pimephales promelas (Dick opfelritze)) ErC₅₀ : 17 mg/l 3 d (Senastrum capricornutum) EC₅₀ : 4,71 mg/l 2 d |

Aquatische Toxizität:

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau:

Schwer biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| CAS-Nr. | Stoffname | Log K _{OW} | Biokonzentrationsfaktor (BCF) |
|------------|---|---------------------|-------------------------------|
| 25068-38-6 | Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze | 3,242 | |
| 68609-97-2 | Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate | 3,77 | |

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.09.2018

Druckdatum: 17.09.2018

Version: 4.3

Seite 8/10

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente A

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| CAS-Nr. | Stoffname | Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung |
|------------|--|--|
| 25068-38-6 | Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze | — |
| 68611-50-7 | Flüssiges Polysuldidpolymer mit Thiokolgruppen (MG < 1800) | — |
| 68609-97-2 | Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate | — |

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt:

| | |
|------------|---|
| 08 04 09 * | Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten |
|------------|---|

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.





Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

13.2. Zusätzliche Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| Landtransport (ADR/RID) | Binnenschiffs-transport (ADN) | Seeschiffstransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) |
|--|--|--|--|
| 14.1. UN-Nr. | | | |
| UN 3082 | UN 3082 | UN 3082 | UN 3082 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | | | |
| UMWELTGEFÄHRDEN DER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze) | UMWELTGEFÄHRDEN DER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze) | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze) | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Bisphenol-A-Epichlorhydrin Epoxidharze) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen | | | |
|  9 |  9 |  9 |  9 |
| 14.4. Verpackungsgruppe | | | |
| III | III | III | III |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.09.2018

Druckdatum: 17.09.2018

Version: 4.3

Seite 9/10

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente A

| Landtransport (ADR/ RID) | Binnenschiffs- transport (ADN) | Seeschiffstransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO- TI / IATA-DGR) |
|-----------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|--|
|-----------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|--|

14.5. Umweltgefahren

| | | | |
|--|--|----------------------|--|
| | | MEERESSCHADSTOFF | |
|--|--|----------------------|--|

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

| | | | |
|--|--|--|--|
| Sondervorschriften: 274 335 375 601 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Gefahr-Nr. (Kemler- zahl): 90 Klassifizierungscode: M6 Bemerkung: | Sondervorschriften: 274 335 375 601 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Klassifizierungscode: M6 Bemerkung: | Sondervorschriften: 274 335 969 Begrenzte Menge (LQ): 5 L EmS-Nr.: F-A, S-F Bemerkung: | Sondervorschriften: A97 A158 A197 Bemerkung: |
|--|--|--|--|

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt zugelassen sind.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Daten verfügbar

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Anteil 1:

0,5 %

Wassergefährdungsklasse (WGK)

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

15.3. Zusätzliche Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.09.2018

Druckdatum: 17.09.2018

Version: 4.3

Seite 10/10

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente A

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|---|---|----------------------|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>) | H315: Verursacht Hautreizungen. | |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>) | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. | |
| Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>) | H319: Verursacht schwere Augenreizung. | |
| Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 2</i>) | H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. | |

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| Gefahrenhinweise | |
|------------------|---|
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.10.2020

Druckdatum: 07.10.2020

Version: 6.0

Seite 1/12

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente B

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

EURODUR EPH 0403 Komponente B

Artikel-Nr.:

1013

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

Verwendungsbereiche [SU]

SU 19: Bauwirtschaft

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Verwendungsbereiche [SU]

SU 21: Verbraucherverwendungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Euroteam Bauchemie GmbH

An der Mühle 1
15345 Altlandsberg
Germany

Telefon: +49 (0) 33438 14790

Telefax: +49 (0) 33438 147929

E-Mail: info@euroteam-bauchemie.de

Webseite: www.euroteam-bauchemie.de

E-Mail (fachkundige Person): info@euroteam-bauchemie.de

1.4. Notrufnummer

Labor, 24h: +49 (0) 162 2599220, Montag - Donnerstag 7:00 - 16:00; Freitag 7:00 - 13:00 +49 (0) 33438 1479 19 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|--|---|----------------------|
| Akute Toxizität (oral) (<i>Acute Tox. 4</i>) | H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. | |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>) | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. | |
| Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Dam. 1</i>) | H318: Verursacht schwere Augenschäden. | |
| Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 2</i>) | H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. | |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Corr. 1B</i>) | H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. | |
| Reproduktionstoxizität (<i>Repr. 2</i>) | H361d: Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. | |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.10.2020

Druckdatum: 07.10.2020

Version: 6.0

Seite 2/12

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente B

* 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS05
Ätzwirkung



GHS07
Ausrufezeichen



GHS08
Gesundheitsgefahr



GHS09
Umwelt

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

1,3-Benzoldimethanamin; 2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin; Polyoxypropylendiamin; Salicylsäure

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

| | |
|-------|---|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. |

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

| | |
|------|---|
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
|------|---|

Sicherheitshinweise Prävention

| | |
|------|---|
| P260 | Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. |
|------|---|

Sicherheitshinweise Reaktion

| | |
|--------------------|---|
| P303 + P361 + P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]. |
| P305 + P351 + P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P310 | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen. |
| P362 + P364 | Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. |

Sicherheitshinweise Lagerung

| | |
|------|-------------------------------|
| P405 | Unter Verschluss aufbewahren. |
|------|-------------------------------|

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

* 3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

| Produktidentifikatoren | Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Konzentration |
|--|---|---------------|
| CAS-Nr.: 61788-44-1 EG-Nr.: 262-975-0 REACH-Nr.: 01-2119980970-27-XXXX | Phenol, styrolisiert Aquatic Chronic 2, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1 H315-H317-H411 | 25 - 50 % |
| CAS-Nr.: 1477-55-0 EG-Nr.: 216-032-5 REACH-Nr.: 01-2119480150-50-XXXX | 1,3-Benzoldimethanamin Acute Tox. 4, Aquatic Chronic 3, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1 H302-H314-H317-H332-H412 | 10 - 25 % |
| CAS-Nr.: 25513-64-8 EG-Nr.: 247-063-2 REACH-Nr.: 01-2119560598-25 | 2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin Acute Tox. 4, Aquatic Chronic 3, Eye Dam. 1, Skin Corr. 1A, Skin Sens. 1A H302-H314-H317-H318-H412 | 10 - 25 % |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.10.2020

Druckdatum: 07.10.2020

Version: 6.0

Seite 3/12

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente B

| Produktidentifikatoren | Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Konzentration |
|--|---|---------------|
| CAS-Nr.: 68512-30-1 EG-Nr.: 270-966-8 REACH-Nr.: 01-2119555274-38-0000 | Phenol, methylstyrolisiert Aquatic Chronic 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1 H315-H317-H412 | 2,5 - 10 % |
| CAS-Nr.: 9046-10-0 EG-Nr.: 618-561-0 REACH-Nr.: 01-2119557899-12-XXXX | Polyoxypropylendiamin Aquatic Chronic 3, Eye Dam. 1, Skin Corr. 1B H314-H318-H412 | 2,5 - 10 % |
| CAS-Nr.: 69-72-7 EG-Nr.: 200-712-3 REACH-Nr.: 01-2119486984-17-XXXX | Salicylsäure Acute Tox. 4, Eye Dam. 1, Repr. 2 Gefahr H302-H318-H361d | 2,5 - 10 % |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen:

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂), Sprühwasser

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bildung von: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.10.2020

Druckdatum: 07.10.2020

Version: 6.0

Seite 4/12

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente B

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.1.2. Einsatzkräfte

Keine Daten verfügbar

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sonstige Angaben:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

Brandschutzmaßnahmen:

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Rückhaltebehälter vorsehen, z. B. Bodenwanne ohne Abfluss.

Zusammenlagerungshinweise:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse: 8A – Brennbare ätzende Stoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.10.2020

Druckdatum: 07.10.2020

Version: 6.0

Seite 5/12

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente B

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

| Stoffname | DNEL Wert | ① DNEL Typ ② Expositionsweg |
|---|-----------------------|--|
| 1,3-Benzoldimethanamin CAS-Nr.: 1477-55-0 | 1,2 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, kurzfristig, lokal, (akut) |
| 1,3-Benzoldimethanamin CAS-Nr.: 1477-55-0 | 0,33 mg/kg | ① DNEL Arbeitnehmer ② dermal, kurzfristig, lokal, (akut) |
| Phenol, methylstyrolisiert CAS-Nr.: 68512-30-1 | 57 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, kurzfristig, lokal, (akut) |
| Phenol, methylstyrolisiert CAS-Nr.: 68512-30-1 | 16,4 mg/kg | ① DNEL Arbeitnehmer ② dermal, kurzfristig, lokal, (akut) |
| Salicylsäure CAS-Nr.: 69-72-7 | 2 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Arbeitnehmer ② dermal, kurzfristig, lokal, (akut) |

| Stoffname | PNEC Wert | ① PNEC Typ |
|--|-------------|--|
| 1,3-Benzoldimethanamin CAS-Nr.: 1477-55-0 | 0,094 mg/l | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| 1,3-Benzoldimethanamin CAS-Nr.: 1477-55-0 | 0,0094 mg/l | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| 2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin CAS-Nr.: 25513-64-8 | 102 µg/l | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| 2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin CAS-Nr.: 25513-64-8 | 10,2 µg/l | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| 2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin CAS-Nr.: 25513-64-8 | 72 mg/l | ① PNEC Kläranlage |
| 2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin CAS-Nr.: 25513-64-8 | 0,622 mg/kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser |
| 2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin CAS-Nr.: 25513-64-8 | 0,062 mg/kg | ① PNEC Sediment, Meerwasser |
| 2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin CAS-Nr.: 25513-64-8 | 315 µg/l | ① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung |
| Phenol, methylstyrolisiert CAS-Nr.: 68512-30-1 | 0,014 mg/l | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| Phenol, methylstyrolisiert CAS-Nr.: 68512-30-1 | 0,0014 mg/l | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| Polyoxypropylendiamin CAS-Nr.: 9046-10-0 | 0,015 mg/l | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| Polyoxypropylendiamin CAS-Nr.: 9046-10-0 | 0,0142 mg/l | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| Salicylsäure CAS-Nr.: 69-72-7 | 0,2 mg/l | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| Salicylsäure CAS-Nr.: 69-72-7 | 0,02 mg/l | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.10.2020

Druckdatum: 07.10.2020

Version: 6.0

Seite 6/12

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente B

Hautschutz:

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen. Geeigneter Handschuhtyp: NBR (Nitrilkautschuk), FKM (Fluorkautschuk). Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Ungeeignetes Material: Ledererzeugnisse. Schutzkleidung.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Geeignetes Atemschutzgerät: Kombinationsfiltergerät (EN 14387) (ABEK-P2)

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: gelb

Geruch: Amine

Sicherheitsrelevante Basisdaten

| Parameter | | bei °C | Methode | Bemerkung |
|--|-------------------------|--------|------------------|-----------|
| pH-Wert | nicht bestimmt | | | |
| Schmelzpunkt | nicht bestimmt | | | |
| Gefrierpunkt | nicht bestimmt | | | |
| Siedebeginn und Siedebereich | > 200 °C | | | |
| Zersetzungstemperatur | nicht bestimmt | | | |
| Flammpunkt | > 100 °C | | | |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | nicht bestimmt | | | |
| Selbstentzündungstemperatur | 240 °C | | | |
| Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | 1,2 Vol-% | | | |
| Dampfdruck | 4 hPa | 20 °C | | |
| Dampfdichte | nicht bestimmt | | | |
| Dichte | 1,038 g/cm ³ | 23 °C | ISO 2811, Teil 2 | |
| Schüttdichte | nicht bestimmt | | | |
| Wasserlöslichkeit | Nicht mischbar | | | |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser | nicht bestimmt | | | |
| Viskosität, dynamisch | 240 mPa*s | 25 °C | ISO 3219 | |
| Viskosität, kinematisch | nicht bestimmt | | | |

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.10.2020

Druckdatum: 07.10.2020

Version: 6.0

Seite 7/12

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente B

10.2. Chemische Stabilität

Der Stoff ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Gase/Dämpfe, ätzend, Gase/Dämpfe, giftig

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| CAS-Nr. | Stoffname | Toxikologische Angaben |
|------------|---|--|
| 61788-44-1 | Phenol, styrolisiert | LD₅₀ oral: >2.000 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Ratte) |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin | LD₅₀ oral: 930 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: 2.000 mg/kg (Kaninchen) LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/ Nebel): 1,34 mg/l 4 h (Ratte) |
| 68512-30-1 | Phenol, methylstyrolisiert | LD₅₀ oral: >2.000 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Ratte) |
| 9046-10-0 | Polyoxypropylendiamin | LD₅₀ oral: 2.885 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: 2.980 mg/kg (Kaninchen) |
| 69-72-7 | Salicylsäure | LD₅₀ oral: 891 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Ratte) |
| 25513-64-8 | 2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin | LD₅₀ oral: 910 mg/kg (Ratte) |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Reproduktionstoxizität:

Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Zusätzliche Angaben:

Gefahrenhinweise: Gesundheitsschädlich, Reizend, ätzend. Beim Verschlucken besteht die Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens (starke Ätzwirkung).

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.10.2020

Druckdatum: 07.10.2020

Version: 6.0

Seite 8/12

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente B

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

| CAS-Nr. | Stoffname | Toxikologische Angaben |
|------------|---|--|
| 61788-44-1 | Phenol, styrolisiert | LC₅₀: 14,8 mg/l 4 d (Fisch, Brachydanio rerio (Zebrafisch)) OECD 203 EC₅₀: 4,6 - 10 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 EC₅₀: 3,14 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus) OECD 201 NOEC: 1,9 mg/l 12 d (Fisch, Oryzias latipes (Reiskarpfing)) NOEC: 0,2 mg/l 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin | EC₅₀: 15,2 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia pulex (Wasserfloh)) OECD 202 EC₅₀: 20,3 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum) LC₅₀: 87,6 mg/l 4 d (Fisch, Oryzias latipes (Reiskarpfing)) LC₅₀: >100 mg/l 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) LC₅₀: >100 mg/l 4 d (Fisch, Brachydanio rerio (Zebrafisch)) LC₅₀: 75 mg/l 4 d (Fisch, Leuciscus idus (Goldorfe)) |
| 68512-30-1 | Phenol, methylstyrolisiert | EC₅₀: 14 - 51 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia pulex (Wasserfloh)) OECD 202 EC₅₀: 15 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze) OECD 201 LC₅₀: 25,8 mg/l 4 d (Fisch) OECD 203 |
| 9046-10-0 | Polyoxypropylendiamin | EC₅₀: 80 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) LC₅₀: >15 mg/l 4 d (Fisch) EC₅₀: 15 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) |
| 69-72-7 | Salicylsäure | EC₅₀: >100 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) EC₅₀: 870 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) LC₅₀: >150 mg/l 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopflritze)) |
| 25513-64-8 | 2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin | LC₅₀: 174 mg/l 3 d (Fisch, Leuciscus idus (Goldorfe)) NOEC: 1,02 mg/l 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) EC₅₀: 29,5 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze) NOEC: 16 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze) LOEC: 40 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze) |

Aquatische Toxizität:

Giftig für Fische.

Zusätzliche ökotoxikologische Informationen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Giftig für Wasserorganismen. Giftig für Fische.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.10.2020

Druckdatum: 07.10.2020

Version: 6.0

Seite 9/12

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente B

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| CAS-Nr. | Stoffname | Biologischer Abbau | Bemerkung |
|------------|----------------------------|--------------------|---|
| 61788-44-1 | Phenol, styrolisiert | Ja, langsam | Biologischer Abbau: 4 %, Methode: 310 |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin | Ja, langsam | Biologischer Abbau: 22 %, Testdauer: 28 d, Methode: OECD 302 C, Biologischer Abbau: 49 %, Testdauer: 28 d, Methode: OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C |
| 68512-30-1 | Phenol, methylstyrolisiert | Ja, langsam | |
| 69-72-7 | Salicylsäure | Ja, schnell | Methode: OECD 301C/ ISO 9408/ EEC 92/69/V, C.4-F. Biologischer Abbau: 88,1 %, Testdauer: 14 d |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| CAS-Nr. | Stoffname | Log K _{ow} | Biokonzentrationsfaktor (BCF) |
|------------|------------------------|---------------------|--------------------------------------|
| 61788-44-1 | Phenol, styrolisiert | 4 | |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin | 0,18 | 3 Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen) |
| 69-72-7 | Salicylsäure | 2,26 | |

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| CAS-Nr. | Stoffname | Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung |
|------------|---|---|
| 61788-44-1 | Phenol, styrolisiert | — |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin | — |
| 68512-30-1 | Phenol, methylstyrolisiert | Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. |
| 9046-10-0 | Polyoxypropylendiamin | — |
| 25513-64-8 | 2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin | — |

nicht anwendbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt:

| | |
|----------|------------------|
| 08 02 99 | Abfälle a. n. g. |
|----------|------------------|

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.10.2020

Druckdatum: 07.10.2020

Version: 6.0








Seite 10/12

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente B

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| Landtransport (ADR/RID) | Binnenschiffs-transport (ADN) | Seeschiffstransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) |
|---|--|---|---|
| 14.1. UN-Nr. | | | |
| UN 2735 | UN 2735 | UN 2735 | UN 2735 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | | | |
| AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (1,3-Benzoldimethanamin, Phenol, styrolisiert) | AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (1,3-Benzoldimethanamin, Phenol, styrolisiert) | AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (1,3-Benzenedimethanamine, Phenol, styrenated) | AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (1,3-Benzenedimethanamine) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen | | | |
|  8 |  8 |  8 |  8 |
| 14.4. Verpackungsgruppe | | | |
| II | II | II | II |
| 14.5. Umweltgefahren | | | |
|  |  |  MEERESSCHADSTOFF | Nein |
| 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | | | |
| Sondervorschriften: 274 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E2 Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 80 Klassifizierungscode: C7 Tunnelbeschränkungscode: (E) Bemerkung: Beförderungskategorie 2 | Sondervorschriften: 274 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E2 Klassifizierungscode: C7 Bemerkung: Beförderungskategorie 2 | Sondervorschriften: 274 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E2 EmS-Nr.: F-A, S-B Bemerkung: | Sondervorschriften: A3 Begrenzte Menge (LQ): Y840 Freigestellte Mengen (EQ): E2 Bemerkung: |

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.10.2020

Druckdatum: 07.10.2020

Version: 6.0

Seite 11/12

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente B

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

Beschreibung:

Selbsteinstufung gemäß AwSV (Stoff).

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (BGV)

Berufsgenossenschaftliche Regeln (BGR) 227, 190, 192

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

VOC: 0 %

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

| | |
|------|-------------------------------------|
| 2.1. | Einstufung des Stoffs oder Gemischs |
| 2.2. | Kennzeichnungselemente |
| 3.2. | Gemische |

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|--|---|----------------------|
| Akute Toxizität (oral) (<i>Acute Tox. 4</i>) | H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. | |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>) | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. | |
| Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Dam. 1</i>) | H318: Verursacht schwere Augenschäden. | |
| Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 2</i>) | H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. | |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Corr. 1B</i>) | H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. | |
| Reproduktionstoxizität (<i>Repr. 2</i>) | H361d: Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. | |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 07.10.2020

Druckdatum: 07.10.2020

Version: 6.0

Seite 12/12

EUROTEAM
construction chemicals



EURODUR EPH 0403 Komponente B

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| Gefahrenhinweise | |
|------------------|---|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar

* Daten gegenüber der Vorversion geändert